

Sehr geehrte Kolleginnen, Kollegen und Studierende,

bevor wir Sie alle zum Beginn des neuen Semesters wieder sehr herzlich an der KUG willkommen heißen, möchten wir Ihnen folgende Informationen im Zusammenhang mit dem Umgang mit Verdachtsfällen auf COVID-19 zukommen lassen.

Neue zentrale Corona-E-Mail-Adresse der KUG

Ab sofort ist ausschließlich die E-Mail-Adresse corona@kug.ac.at für das Melden eines Verdachtsfalls und sonstige Fragen zum Thema COVID-19 zu verwenden.

Melden eines Verdachtsfalls

Wenn Sie sich aufgrund der typischen COVID-19-Symptome krank fühlen, bleiben Sie jedenfalls zuhause und rufen Sie die Corona-Hotline 1450 an. Sollten Sie von 1450 als Verdachtsfall eingestuft werden, melden Sie das umgehend an corona@kug.ac.at.

Was ist bei einer Meldung anzugeben?

1. Geben Sie an, dass Sie von 1450 als Verdachtsfall eingestuft wurden.
2. Geben Sie eine Telefonnummer an, unter der Sie für das Steuerungsteam Krisenmanagement gut erreichbar sind.
3. Sofern Sie KUG-Mitarbeiter_in sind, informieren Sie Ihre/n Vorgesetzte/n in Kopie.

Sie sind unsicher, ob Sie etwas melden sollen oder nicht?

Bitte wenden Sie sich auch in solchen Fällen an corona@kug.ac.at. Wir klären mit Ihnen die weitere Vorgangsweise. Diese Mailadresse ist für jede Art von Fragen oder Abklärungsbedarf zu COVID-19 da.

Rückverfolgung der Kontakte mit infizierten Personen

Alle Personen sind aufgefordert, sich beim Betreten eines Gebäudes der KUG zu registrieren. So ist sichergestellt, dass mögliche Kontakte mit infizierten Personen identifiziert werden können. Diese Registrierung dient der eigenen Sicherheit und der Sicherheit der Mitmenschen. Daher tragen Sie sich bitte leserlich in die ausliegenden Listen ein, ab 28.9.2020 soll es möglich sein, sich einfach über einen QR-Code zu registrieren.

Ich bitte Sie für unser aller Wohl, unsere Vorsichtsmaßnahmen zu befolgen und danke Ihnen schon jetzt für Ihre Mithilfe!

Mit herzlichen Grüßen

Georg Schulz für das Steuerungsteam des Krisenmanagements

P.S. Aufgrund der aktuellen österreichweiten Corona-Entwicklungen sprechen wir die dringende Empfehlung aus, auf den Verkehrsflächen der KUG einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.